

Stadtmenschen

Berliner Theaterball mit 2000 Gästen

Ursela Monn und Walter Plathe bekommen im Palais am Funkturm den Publikumspreis „Goldener Vorhang“

Blumenschmuck, Lichterketten, festliche Abendgarderobe, Sänger und Schauspielerlieblinge „zum Anfassen nah“: Beim „25. Berliner Theaterball“ im Palais am Funkturm trafen am Sonnabend Gesellschaft und Bühnenstars zusammen. Der Berliner Theaterclub-Chef und Ball-Veranstalter **Otfried Laur** feierte mit 2000 Besuchern einen glanzvollen Abend, die letzten gingen um 4 Uhr morgens, unter ihnen **Andreas Gergen**, Chef vom Steglitzer Schloßpark-Theater, der „Die Drei von der Tankstelle“ gleich mitbrachte.

Höhepunkt war gegen 23.30 Uhr die Verleihung des „Goldenen Vorhangs“ an die beliebtesten Darsteller der Theatersaison 2004/2005. Den Publikumspreis gewannen **Ursela Monn** und **Walter Plathe**; sie für ihre Darstellung in „Die acht Frauen“ am Renaissance-Theater (ab Januar 2006 erneut im Programm), er für seinen Part in „Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk“ am Kurfürstendamm-Theater. An den jeweils fünf Kilo schweren Sieges-Trophäen (Messing, vergoldet) hatte Laur zunächst schwer zu tragen: Weil das bestellte Taxi aus unerfindlichen Gründen nicht in die kleine Pichelsberger Villenstraße kam, lief der Theaterclubchef mit den „Goldenen Vorhängen“ bis zur Heerstraße, um selbst ein Taxi anzuhalten.

Walter Plathe erntete bei der Preisübergabe etliche Lacher, als er sich bei seiner Familie bedankte. Denn, so führte er an, während der anstrengenden Probe- und Spielzeit des „Schwejk“ habe er daheim oft gepöbelt. „Ja“, klang es laut und deutlich vom Tisch, wo seine junge Frau, die Schauspielerin **Victoria Sturm**, saß. Für Ursela Monn, die von der Goldenen Kamera bis zum Bambi und dem Ernst-Lubitsch-Preis schon viele Film- und TV-Auszeichnungen besitzt, ist der „Goldene Vorhang“ der erste Theaterpreis. „Er bekommt einen Ehrenplatz, weil das ein Publikumspreis ist“. „Kneifzange“-Kabaretti-



Im Palais am Funkturm: Ursela Monn und Walter Plathe, Gewinner des „Goldenen Vorhangs“ als beliebteste Darsteller der Theatersaison 2004/2005 Foto: Xamax



Comedian Markus Majowski mit seiner Ehefrau Barbara Foto: Schroewig



„Lindenstraßen“-Star Ludwig Haas kam mit Ehefrau Marianne Foto: Xamax



Schauspielerin Daniela Strietzel und Tochter Josefine Foto: Schroewig



Gastgeber des Ball-Abends: Otfried Laur und Ehefrau Reni Foto: Xamax

stin **Vera Müller** hatte eine Zweieinhalb-Stunden-Anfahrt zum Ball, obwohl sie an der Heerstraße wohnt. Mit ihrem Kollegen **Klaus Zeim** und Pianist **Norbert Schulz** hatte sie eine Vorstellung in Sachsen, kam mit dem Auto

direkt vom Auftritt. Ebenfalls vom Theater zum Ball fuhr die „Sugar-Daddy“-Crew mit **Wolfgang Spier**, **Ute Willing** und Jungschauspielerin **Greta Galisch de Palma** nach dem Auftritt am Kurfürstendamm. Für zwei Besucher

war es der erste Berliner Theaterball:

Schauspieler **Ludwig Haas**, Darsteller des „Dr. Dressler“ in der „Lindenstraßen“-Serie, kam mit seiner Frau **Marianne** aus Einfeld bei Neumünster angereist. **Jose-**

fine, 15jährige Tochter von Schauspielerin **Daniela Strietzel** (bekannt als TV-Tierärztin in der RTL-Serie „Dr. Stefan Frank – Der Arzt, dem die Frauen vertrauen“) erlebte den allerersten Ball ihres jungen Lebens. *Barbara Jänichen*